

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894

9 (10.1.1894) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 9. Zweites Blatt.

Mittwoch den 10. Januar

1894.

Evangel. Vereinshaus, Adlerstraße 23, Karlsruhe.

III. Abonnements-Vortrag.

Sonntag den 14. Januar, Abends 6 Uhr: Vortrag des Herrn Stadtvikar **Mühlhüsser** (Karlsruhe) über:

„Die Heilsbedeutung des Todes Jesu.“

Eintrittskarten für Nichtabonnenten 1 M. Empore 80 P. 21.

(Alt-)Katholische Stadtgemeinde.

Allen, welche durch gütige Gaben zu unserer Christbaumfeier beigetragen haben, wird hierdurch der herzlichste Dank ausgesprochen.

(Alt-)Katholisches Stadtpfarramt.

Fahrrad-Versteigerung.

Mittwoch den 10. Januar, 2 Uhr, versteigere ich **Kronenstrasse 23** gegen Baarzahlung: 1 gr. Bücherschast, 1 hohes Büchergestell, 1 Altentrube, 1 Klavierstuhl, 1 pol. Holzstuhl, 1 Küstischchen, 1 pol. Servirtischchen, 1 Toilettespiegel mit Schublade, 1 Signrapparat, 1 gr. Parthie Biermarken, 1 gutgehende, alterthümliche Schwarzwälder Kaffeenubr u. 1 alterthümliche Kommode mit Beschlag, 1 einbür. u. 1 zweibür. Schrank, 1 rund. Zusammenlegisch, 2 schöne Ovaltische, 2 Sophas, 3 geschweifte Chiffonnières, 3 Schubladenkommodes, 1 Waschkommode, 1 Waschtisch, 10 Nachttische, Küchentische, 4 schöne Sophas u. Pellerpiegel, 4 farbige Fensterstore, neue Kopfbau- u. Seegrasmatrassen, neue Federgebette, 2 compl. Dienstoffbetten, aufgerichtete, neue französ. und Mainzer Betten (darunter ein zweischläfriges), 17 Bände Brockhaus' Conversationslexikon, 10 Bände Brehm's Thierleben (neu), neue u. getr. Herrenkleider zc. zc., wozu einladet

L. Haas, Auktionator.

Oeffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 11. ds. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihale Hardtstraße 18 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Hund-Wulst- und Abtiegmaschine, 1 Dezimalwaage mit Gewichten, 1 Badeofen und verschiedene Eisenwaaren, 1 Kanapee, 3 Polstersühle, 1 Chiffonniere, 1 Ovaltisch, 1 Regulateur und verschiedene Andere.

Karlsruhe, den 9. Januar 1894.

Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Oeffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 11. Januar 1894, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihale Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

1 Kanapee, 1 Tisch, 1 Stuhl, 1 Schuhmacher- und 1 Schneider-Nähmaschine, sowie 1 silberne Herrentasche mit Kette.

Karlsruhe, den 8. Januar 1894.

Eisengrein, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Oeffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 11. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Pfandleihale Adlerstraße 34 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege:

1 Spiegelschrank, 1 Schreibtisch, 1 Vertico, 2 Schränke, 1 Kanapee, 1 Pellerchränken, 1 Nähmaschine und sonst verschiedene Möbel.

Karlsruhe, den 9. Januar 1894.

H. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Oeffentliche Versteigerung.

21. Im Auftrage werde ich am

Freitag den 12. Januar d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

beim Bahnhof Mühlburgerthor hier ein Wagen Hen (ca. 100 Ztr.)

gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 8. Januar 1894.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Waaren-Versteigerung.

Donnerstag den 11. Januar,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrag **Bähringerstraße 29** gegen Baar öffentlich versteigert:

250 m prima Halbflanelle in verschied. Dessins, Spangelotz, Unterrockstoffe, große und kleine, weiße und farbige Tischtücher mit Borden, große Garbinen, 200 m Oxford, Satin merveilleux, gestreiften Atlas, schöne, wollene Kapuzen und Umschlagtücher, Kinderhappchen, weiße Glace-Handschuhe für Damen und Herren, 21.

wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

21. Mühlburg.

Steigerungs-Ankündigung.

Freitag den 12. Januar 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

werden aus der Verlassenschaft des Bierbrauers **Karl Mangold** in dessen Hause Hardtstraße 26 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 prima Zugsferd, achtjährig (braune Stute), 1 braune Kuh, 1 Siege;

ferner:

1 Mehrgewagen mit Federn, 1 Bauernwagen nebst Heuleitern, 1 Wagen mit Pflukasten, 1 Bierrolle, 1 Stokkarren, 1 Schubkarren, 1 Häufelpflug, 1 gewöhnl. Pflug, 1 Egge, 1 Rübennmühle, 1 Schrotmühle, 2 Puzmaschinen, 1 Strohschneidestuhl sowie die Futtervorräthe, als: Heu, Futterkartoffeln, Dickrüben, weiße Rüben und Spnftiges, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe-Mühlburg, den 9. Januar 1894.

Wilh. Pfeifer, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 13 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort billig zu vermieten. Nähere Auskunft im 3. Stod. Ebenfalls findet ein anständiges Mädchen bei sehr billigem Preis Kost u. Wohnung.

21. Blumenstraße 17 sind auf 23. April oder früher zu vermieten:

Wohnung im 2. Stod des Hinterhauses von 4 Zimmern, Küche und Zugehör; Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, von 3 Zimmern, Küche und Zugehör.

Gartenstraße 15, Ecke der Karlstraße, ist im 1. und 4. Stod eine Wohnung, bestehend in je 3 prachtvollen, der Neuzeit entsprechend hergestellten Zimmern nebst Dachkammer, Keller und allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Gartenstraße 17, Neubau, sind im 1., 2., 3. und 4. Stod herrliche Wohnungen mit allerorts freier Aussicht ohne Vis-à-vis, bestehend in je 4 prachtvollen, der Neuzeit entsprechend hergestellten, großen Zimmern, Küche, 2 Dachkammern, 2 Kellern nebst allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres im Bau oder Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

61. Gartenstraße 18 ist eine neue Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche zc. an eine ruhige Familie oder einzelne Person zu vermieten. Näheres Gartenstraße 7 im Bureau.

* 21. Kaiser-Allee sind 4 große Zimmer, 3 und 4. Stod, mit Balkon in ruhigem Hause sofort oder später zu vermieten. Die Wohnungen können auch zusammen vermietet werden. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stod.

Kaiserstraße 32 ist im 1. Stod des Quergebäudes eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Abort innerhalb Abchluss zc., per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

51. Kronenstrasse 36 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern sammt reichlichem Zugehör und ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 23. April zu vermieten. Näheres ebendasselbst parterre zu erfragen.

41. Kronenstrasse 45, in der Nähe des Bahnhofes, ist eine freundliche Wohnung von 4 bis 5 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Urenladen.

* 21. Luisenstraße 6 ist sogleich oder auf 23. Januar eine kleine Wohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstr. 65.

Luisenstraße 31 ist im 1. und 3. Stod je eine Wohnung, bestehend in 3 nach der Straße gelegenen Zimmern, Küche, Abort innerhalb Abchluss, Dachkammer, Keller und allem sonstigen Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Luisenstraße 31 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 2 großen Zimmern, Küche, Keller zc., per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

21. Ruppurrerstraße 16 im Vorderhaus, parterre, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Abort, Küche und Keller, 1 Mansarde sowie Antheil an der Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

* Sofienstraße 13 ist im Vorderhaus eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Januar oder später, sowie im Seitensbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller (mit Werkstätte) auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.

— Sofienstraße 97 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen kann auch ein Gemüsegarten dazu gegeben werden. Näheres im 2. Stod.

* Steinstraße 10 ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör und im 4. Stod eine Wohnung von 3 schönen Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Wilhelmstraße 36 ist im 2. Stod eine prachtvolle Wohnung (mit Balkon), bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, 1 Dachkammer, 1 Keller zc., per 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Bureau des Seitenbaues.

* Bähringerstraße 31 ist der 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Birkel 19 sind im 3. Stod rechts 3 ineinandergehende Zimmer, eine Küche, Keller und Mansarde auf 23. April billig zu vermieten.

Birkel 33 ist im 4. Stod eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Kellern, Dachzimmer zc., event. sofort oder später

begleitet, zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

* Hirschstraße 18 sind zwei unmoblierte Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller sowie ein Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderbaues.

Hochherrschastliche Wohnungen Kriegstraße 85 c.

Der neue Prachtbau soll auf 23. April vermietet werden und enthält 3 Wohnungen von je 7 großen und einem Badezimmer im Stock, sowie 1-2 Fremdenzimmer und je 2 gerade Mansardenzimmer sammt reichlichem Zugehör. Die Wohnungen werden der Neuzeit eingerichtet und haben Vor- und Hintergarten. Näheres Kriegstraße 26 im 2. Stock und im Van.

* 2.1. Eine kleine Wohnung von einem Zimmer mit Küche ist sofort oder später zu vermieten, jedoch nur an eine solide, anständige Person. Näheres Schillerstraße 1 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

6.1. Eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und allem Zugehör ist per 23. April d. J. zu vermieten. Preis 1050 Mk. Näheres zu erfahren Gartenstraße 7 im Bureau.

Kaiserstraße 32 ist ein sehr schöner und geräumiger Laden

mit 2 großen Schaufenstern, anstößendem Kontor nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Dachkammer und Keller u. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues.

Zu vermieten

in der Kaiserstraße, zwischen Karl- u. Ritterstraße, auf der Schattenseite, ein mehrstöckiger Laden mit Lager- und Fabrikationsräumlichkeiten event. auch mit Wohnung. Restanten belieben ihre Adressen unter Nr. 215 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte,

circa 42 Quadratmeter groß, nebst Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auch kann ein trockenes Magazin dazu gegeben werden, auf 23. Juli oder Oktober um 750 Mark an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Offerten unter Nr. 225 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte zu vermieten.

2.1. In bester Lage des Bahnhofstrahls ist eine schöne Werkstätte mit großem, abgeschlossenem Hof, mit oder ohne Wohnung, auf 23. April, event. früher, an einen soliden Geschäftsmann zu vermieten. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 214 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. April d. J. wird eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern sammt Zugehör von einer ordnungsliebenden Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Eine ruhige Beamtenfamilie sucht auf 23. April d. J. eine preiswürdige Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör. Gefl. Angebote Kaiserstraße 42, 4. Stock, erbeten.

* Zwei Damen suchen auf 23. April im 3. Stock eines guten Hauses innerhalb der Altstadt eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör. Adressen bittet man bei Schuldiener Speier, Kreuzstraße 15, abzugeben.

* 2.1. Auf 23. April sucht eine alleinstehende Dame eine Wohnung von 2 Zimmern und einer Mansarde, mit oder ohne Küche und womöglich Gas-einrichtung, in Mitte der Stadt. Offerten bittet man unter Nr. 230 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 23. April wird von einer kleinen Familie eine freundliche Wohnung von 4-6 Zimmern gesucht. Lage zwischen Adler- und Hirschstraße; Parterre ausgeschlossen. Angebote mit Preisangabe wolle man Stefanienstraße 12 im 1. Stock abgeben.

* Ein Zimmer mit Alkov nebst Küche oder zwei Zimmer mit Küche werden zwischen Kronen- und Waldstraße sofort oder auf 1. Februar um billigen Preis zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 223 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden-Gesuch.

* 2.1. Ein kleiner Laden mit anstößendem Zimmer in frequenter Lage im Innern der Stadt per sofort

gesucht. Gefl. Anträge mit Preisangabe unter Nr. 222 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Hirschstraße 18, in der Nähe der Kaiserstraße, sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn auf 1. Februar zu vermieten. Eingang außerhalb des Glasab schlusses.

* Schützenstraße 8 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf 13. Januar zu vermieten. Näheres bei Frau Ganther zu erfragen.

3.1. Amalienstraße 46 ist im 2. Stock ein geräumiges, sehr gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Waldstraße 79 ist ein schön möbliertes, gut heizbares Parterrezimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* Kaiser Wilhelm-Passage 31 ist im 2. Stock ein schön, möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort oder auf 15. Januar mit oder ohne Pension zu vermieten. Dasselbe kann auch nur mit einem Bett abgegeben werden.

* Gegenüber dem Hauptbahnhof ist ein gut möbliertes Zimmer per sofort oder auf 15. Januar zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 20, zwei Treppen hoch rechts.

* Schützenstraße 92 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein heizbares, einfaches aber schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein sofort zu vermieten.

Kronenstraße 45, 2 Stiegen hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Bahnhofstraße 42, parterre, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

Möbliertes Parterrezimmer

ist billig zu vermieten: Werderstraße 12. *3.1.

Gut möbliertes Zimmer

mit großem Alkov und Balkon, nach der Ettlingerstraße gehend, auf 1. Februar zu vermieten.

Weis, Café Nowak, 2. Stock.

Geschäftsbüreau zu vermieten.

Auf 23. April stehen zwei belle, geräumige Parterrezimmer im Hinterhaus zu vermieten. Dieselben eignen sich ihrer vorteilhaftigen Lage wegen sehr gut für Geschäftszimmer. Einzu-sehen täglich: Friedrichsplatz 3.

Zimmer-Gesuch.

* Ein unmöbliertes Zimmer wird in Mitte der Stadt auf 15. Februar d. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 216 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

* Ein anständiger älterer Arbeiter sucht Familienanschluss mit voller Pension und Wäsche um den Preis von circa 8 Mark pro Woche. Offerten sind Kronenstraße 51 im 4. Stock des Hinterhauses abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein solides, anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und sonstige Hausarbeiten verrichten kann, wird nach auswärts in einen Haushalt zu Kindern gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Akademiestraße 31, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig jeder Hausarbeit unterzieht, findet bei einer Beamtenfamilie sofort dauernde Stelle. Näheres Ruppurrerstraße 66 im 1. Stock.

* Ein jüngeres, ehrliches und fleißiges Mädchen wird auf sofort oder später gesucht: Wilhelmstraße 38, parterre.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, kann sofort eintreten. Näheres Waldstraße 30 im 2. Stock des Vorderbaues.

Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht: Waldstraße 10 a im Laden.

* 2.1. Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kreuzstraße 35 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen findet für alle häuslichen Arbeiten sogleich gute Stelle: Ritterstraße 36, parterre.

Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und die häuslichen Geschäfte besorgt, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 10 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen wird sofort für häusliche Arbeiten gesucht. **Gasthaus zur Stadt Heidelberg.**

* Ein junges Mädchen, welches serviren kann und etwas bei den Hausarbeiten mitthilt, findet nach auswärts sehr gute Stelle. Näheres Durlacherstraße 37.

* Für sofort wird ein junges, ehrliches Mädchen gesucht für häusliche Arbeit in eine kleine Familie: Ludwigplatz 67 im 3. Stock rechts.

* Ein solides Mädchen, gewandt in allen häuslichen Arbeiten, oder eine Lauffrau findet bei einer kleinen Haushaltung gegen guten Lohn Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird für sogleich gesucht. Näheres Hirschstraße 29 im Laden.

* Ein jüngeres, braves Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet sofort eine gute Stelle. Näheres Bähringerstraße 47 im 2. Stock.

* Eine ältere Person, welche etwas nähen und bügeln kann, wird zu Kindern, und ein Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten willig besorgt, zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen Bernhardsstraße 6, parterre.

C. Ordentliche Mädchen, welche etwas kochen, waschen und putzen können, finden in Privathäusern hier und nach auswärts gute und dauernde Stellen durch Frau **Kast,** Waldstraße 29.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit besorgt, wird für sofort gesucht. Näheres Erbrinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges, fleißiges Mädchen sucht Stelle als Küchenmädchen in einer Wirtshaus. Zu erfragen Waldhornstraße 43 im 3. Stock.

C. Als besseres Zimmer- oder Kinder-mädchen sucht ein anständiges Mädchen aus guter Familie Stelle. Dasselbe kann gut nähen und bügeln und sieht weniger auf hohen Lohn. Näheres erteilt Frau **Kast,** Waldstraße 29 im 2. Stock.

8000 oder 10000 Mark

liegen für I. oder gute II. Hypothek für sogleich zum Ausleihen an einen pünktlichen Zinszahler bereit. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

6000-8000 Mark

sind auf II. Hypothek für 23. Januar auszuliehen. Anträge von Kapitalsuchenden unter Nr. 224 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

15000-20000 Mark

sind sofort oder auf 23. Januar auf II. Hypothek auszuliehen. Anträge hierauf nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 229 entgegen.

15000-16000 Mark

werden als gute II. Hypothek auf ein Geschäftshaus anzunehmen gesucht. Gefl. Offerten wolle man unter Nr. 213 im Kontor des Tagblattes abgeben. *2.1.

28000-30000 Mark

werden auf ein gut rentirendes Haus im Innern der Stadt von einem pünktlichen Zinszahler als II. Hypothek gesucht. Anträge befördert unter Nr. 228 das Kontor des Tagblattes. *

500 Mark

werden von einem Pensionär gegen Verzinsung und pünktliche Abzahlung alsbald anzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 217 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Vertreter-Gesuch.

* Für eine im württembergischen Schwarzwald liegende Branntweinbrennerei wird für bliesige Stadt ein Vertreter gesucht. Offerten unter Nr. 226 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

werden für sofort mehrere solide Leute zum Aufsuchen von Abonnenten. Näheres Karlstraße 45 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein einfaches Fräulein

wird zur Stütze der Hausfrau gesucht. Etwasge Kenntnisse in Musik und Französisch erwünscht, jedoch nicht Bedingung. Offerten mit Beifügung der Photographie unter L. D. 100 G. L. Daube & Co., Pforsheim, zu richten.

Stellen finden: Zimmermädchen, Köchinnen, bessere Kinderfräulein u. bei nur feineren Familien, ebenso tüchtige Hotel- und Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen u. durch das Bureau „Germania“, Kaiserstraße 99.

Ein Mädchen,

welches im Kleidermachen mitarbeiten kann, kann sogleich eintreten: Amalienstraße 6 im 3. Stock. Ebenfalls wird ein Lehrling sogleich gesucht.

Restaurationsköchin

für sofort gesucht. **C. Bernecker,** „zur Loreley.“

Restaurationsköchinnen,

zwei tüchtige, finden sofort Stellen durch Frau **Da Kühenthal,** Bähringerstraße 72, parterre.

Ein braves Mädchen

wird auf sofort gesucht: Marienstraße 18 im 1. Stock. 3.1.

Kellnerinnen,

zwei gewandte, feine, finden nach auswärts in einem feinen Café-Restaurant bei gutem Verdienst angenehme Stellung. Näheres durch Frau **Kast,** Waldstraße 29 im 2. Stock.

Kellnerinnen,

3 einfache, welche auch etwas Hausarbeiten mitbesorgen, finden sofort Stellen durch Frau **Da Kühenthal,** Bähringerstraße 72.

Kellnerinnen.

Zwei tüchtige, bessere Kellnerinnen finden für sogleich sehr gute lohnende Stellen durch Frau **Müllich,** Kaiserstraße 134. Ebenfalls findet eine tüchtige Restaurationsköchin nach auswärts gute und dauernde Stelle.

Lehrling gesucht.

3.1. Ein hiesiges Fabrikgeschäft sucht auf Ostern einen Lehrling mit guten Schulkenntnissen gegen Vergütung von Mk. 100 im ersten, Mk. 150 im zweiten, Mk. 200 im dritten Jahre. Gesl. Offerten unter Nr. 221 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche.

2.1. Ein junger, kräftiger Bursche findet sogleich gute Stelle: **Nowack-Anlage 19.**

Beschäftigungs-Anträge.

Ein Fräulein, welches das Kleidermachen erlernt hat, kann sofort Beschäftigung finden. Näheres Waldstraße 30 im 2. Stock des Vorderhauses.

Reinliche, gut empfohlene, jüngere Person gesucht, um die Wohnung eines einzelnen Herrn in Ordnung zu halten und zu reinigen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kutscherstelle-Gesuch.

Ein kräftiger, sauberer Bursche, welcher 6 Jahre in einer Stelle bei guter Führung Dienste geleistet hat und sehr gut empfohlen ist, sucht zum baldigen Eintritt passende Stelle als Kutscher oder auch als Hausbursche. Näheres bei Frau **Kast,** Waldstraße 29, 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

Ein Fräulein aus besserer Familie, welches selbstständig Kleider machen kann, sucht Stelle als Arbeiterin oder als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche. Näheres zu erfragen Lessingstraße 48 im 1. Stock.

Stellen suchen: Diener, Kellner, Köche, Hausburschen u. durch das Bureau „Germania“, 99 Kaiserstraße 99.

Tüchtige Verkäuferin,

welche perfekt französisch spricht, sucht in einem bessern Geschäft Stellung. Offerten unter Nr. 219 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Diener-Stelle-Gesuch.

Für einen jungen Mann, 15 Jahre alt, aus achtbarer Familie, wird eine Diener-Stelle bei einer Herrschaft gesucht. Offerten unter Nr. 220 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine bessere jüngere Kellnerin,

fremd hier angekommen, sucht sofort Stellung. Näheres durch Frau **Höfler,** Fasanenstraße 51.

Eine gesunde Amme

vom Lande sucht sofort oder später Stelle. Näheres **Waldstraße 23** im 2. Stock.

Empfehlung.

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen einfacher und feiner Kostüme in und außer dem Hause bei billiger Berechnung. Dienstboten werden berücksichtigt. Zu erfragen **Bürgerstraße 17** im 2. Stock des Hinterhauses.

Empfehlung.

Alle Arten Arbeiten in Weiß- und Kunstfärberei, auch Leib- und Bettwäsche werden schön und billig angefertigt: **Klauprechtstraße 24** im 3. Stock. Arbeit kann auch abgegeben werden: **Karlstraße 29** im Laden.

Ein junger Mann

empfiehlt sich im Ausschreiben von Rechnungen. Näheres **Scheffelstraße 24** im 3. Stock.

Verloren

ein goldener Zwickel. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Verloren

wurde ein goldenes Bleistift. Abzugeben gegen Belohnung: **Kaiserstraße 104,** eine Treppe hoch.

Verloren

wurde letzten Samstag ein Schlüssel mit Schlinge. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Verwechelt.

Beim Kellamefest wurde in der Garberobe am Saaleingang ein Zugstiefel mit Knöpfen mit einem einfachen Zugstiefel verwechelt. Man bittet, denselben **Sofienstraße 11** im 2. Stock umzutauschen.

Sund verlaufen.

Samstag den 6. d. M. hat sich eine gestromte **Umer Dogge,** auf den Namen „Marlo“ hörend, verlaufen. Man bittet, dieselbe **Amalienstraße 46** zurückzugeben zu wollen. Vor Ankauf wird gewarnt.

Gefunden

wurde am Samstag auf dem Festplatz ein neuer **Herrenhandschuh.** Abzuholen: **Schützenstraße 7** im 1. Stock.

Zu verkaufen

billigt zwei hübsche, männliche junge Spitzhündchen: **Rüppurrerstraße 94,** 2. Stock.

Ein Brandschrank, 1 Chiffoniere, 1 Vertico, 1 Ausziehtisch, 1 Küchentisch, 1 kleiner Tisch mit gedrehten Füßen, 1 Waschkommode und 1 einbürtiger Schrank sind billig zu verkaufen: **Karlstraße 54.**

Ein größerer Herd, fast neu, ist ganz billig zu verkaufen: **Bähringerstraße 59** (Schlosserei). Ebenfalls werden **Schlittschuhe** billig geschliffen und repariert.

Ein gutes Kinderbettstättchen mit zwei Matratzen ist billig zu verkaufen: **Leopoldstraße 33** im 2. Stock des Hinterhauses. Ebenfalls werden **Häkel- und Strickarbeiten** billig angefertigt.

Luisenstraße 34 ist eine fast ganz neue **Spezerei-einrichtung** wegen Geschäfts-Veränderung preiswürdig zu verkaufen; auch können die einzelnen Teile abgegeben werden.

Ein rosa Atlaskleid, 1 ächtes Crème-Spitzkleid, 1 weißes Cheviotkleid, 1 rosa Mousselinekleid, alle beinahe noch neu, sind billig zu verkaufen: **Bähringerstraße 36.**

2.1. Neue **Singer-Nähmaschinen,** neueste und beste Fabrikate, sowie eine noch wenig gebrauchte **Singer-Nähmaschine** für 25 Mark, für deren Güte garantiert wird, sind zu verkaufen: **Bürgerstraße 17** im 2. Stock des Seitenbaues.

Körnerstraße 21 sind im 3. Stock ver sofort zu verkaufen: 2 vollständige halbfranzösische Betten, wenig gebraucht, 1 Waschkommode, 1 zweithüriger Kasten, 1 Nachttisch u. Händler ausgeschlossen.

2.1. Ein noch ganz neues **Masken-Costüm** (Zigeunerin) ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Ablestraße 18a** im 3. Stock.

2.1. Eine complete, neu angefertigte bessere Ausstattung, bestehend aus 3 Zimmereinrichtungen,

Es u. Wohnzimmer,

eigen gewickelt, 1 Büffet, 1 Ausziehtisch für 16-18 Personen, 6 Rohrlehnstühle, 1 Kameeltaschensopha, 1 Arbeitstisch (Nächtisch), 1 Servirtisch, 1 Spiegel, M. 500,

besseres Zimmer,

nußbaum gewickelt, eine moderne **Blüsch-Garnitur,** bestehend in 1 Sopha mit 4 Halb-Fauteuils, 1 Sophatisch, 1 Trumeau, 1 Vertico, M. 500,

Schlafzimmer,

nußbaum polirt, 2 Bettladen, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Marmorauflage, 2 Nachttische desgleichen, 1 Spiegel, 2 Rohrstühle, 2 Bettroste mit Keilkissen, 2 Haarmatratzen, M. 450. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Masken-Costüm,

beinahe neu u. originell, ist zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Frack.

Ein feiner **Frackanzug** und mehrere elegante **Fräcke** sind billig zu verkaufen: **Luisenstr. 20,** parterre. Ebenfalls werden **Fräcke** leihweise abgegeben.

Blüschgarnituren,

mehrere neue, von 150 Mark an, **Kameeltaschendivans** und **Sophas** in großer Auswahl zu den billigsten Preisen bei **L. Seiter, A. Weber's** Nachfolger, **Hebelstraße 4.** 2.1.

Ein eleganter, dreiarmer **Gaslüstre** ist billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 199a** im 6. Laden.

Frühbeet-Fenster.

24 Stück eichene, vorzüglich erhaltene **Frühbeetfenster** sind zusammen oder einzeln zu verkaufen: **Karlstraße 10.**

Hauskauf-Gesuch.

2.1. Zwischen **Ritter- und Douglasstraße** wird ein in gutem Zustande befindliches Haus mit Werkstätte oder Raum für eine solche sofort zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten über Lage und Rentabilität bittet man unter Nr. 212 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für Tausch-Liebhaber

habe ich vorzügliche Tausch-Objekte und ertheile Reflektanten weitere Auskunft **J. Müller,** 99 **Kaiserstraße 99.** 2.1.

Bäckerei zu verpachten event. zu verkaufen.

10.1. Eine hübsch eingerichtete **Bäckerei** ist ver 23. April d. J. zu verpachten event. das Haus bei ganz geringer Anzahlung zu verkaufen. Näheres **Gartenstraße 7** im Bureau.

Bäckerei.

Eine gut gebende **Bäckerei** wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 227 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wirthschafts-Gesuch.

Tüchtige, cautionfähige **Wirthschaftsleute** suchen eine **Wirthschaft** in Papp oder Pacht. Näheres bei **Ch. Philipp,** Commissionär, **Durlacherstraße 83,** im 3. Stock.

Unterrichts-Anerbieten.

Kursus in der **französischen Sprache** für junge Kaufleute: **Grammatik,** als auch **Konversation** ertheilt eine tüchtige, gut empfohlene Lehrerin. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

10.1. Una maestra insegna la lingua italiana gramaticalmente come conversazione. **Leçons de français, conversation comme grammair.** Honorar mäßig. Näheres durch das **Vermittlungsbureau** des **Frauen-Vereins,** **Gartenstraße 47.**

Im Ausverkauf
 Rammstraße 5
 von
Friedrich Maisch Sohn
 so lange Vorrath:
Deutscher Cognac
 erster Firmen,
 1/4 Flasche — 1/2 Flasche
 M. 1.75 M. 1.—
 " 2.20 " 1.20
 " 2.60 " 1.40
 " 3.10 " 1.65
 früher 30% theurer! 4.1.

Günstige Gelegenheit!
 In der
Auktion Kronenstr. 22
 ist fortwährend zu haben:

	per Liter	per Flasche
alter Cognac	2.60	2.—
" Jamaica-Rum	2.60	2.—
" Batavia-Arac	2.60	2.—
altes Kirschwasser	2.90	2.20
" dto. 1893	2.—	1.50
" Zwetschgengewässer	1.60	1.20

Vorzügliche Qualitäten.
 Echtheit garantiert.

Thee.
Robert Scheibler,
 Cleve
 und London.
 Käuflich in ausgesucht feinsten
 Mischungen bei folgender Firma:
Franz Perrin.
 Weitere Verkaufsstellen können noch
 unter günstigen Bedingungen errichtet
 werden. 12.1.

Chinesische Thees
 von M. 2.— an per Pfund bis zu den hoch-
 feinsten, lose und in eleganten Packungen,
 nur neuester Ernte, empfiehlt
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

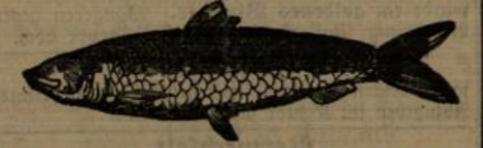
Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtsküchlein
 täglich frisch.
W. Schmidt, Hofbäckerei,
 Zirkel 29.

Fastnachtsküchlein,
Berliner Pfannkuchen
 von heute an täglich frisch bei
K. Krauss, Hofbäcker,
 Ludwigsplatz.

Fastnachtsküchlein,
Berliner Pfannkuchen
 empfiehlt täglich frisch
Ludwig Nagel,
 Brod- und Feinbäckerei,
 3.2. Leopoldstraße 18.



Täglich frische holl. Angelschellfische,
Gabeljau, Hechte, Zander, Schollen,
Turbots, Ostender Soles, frisch ge-
wässerte Stockfische, engl. Native-
Mustern empfiehlt
A. L. Beck,
 E. Sturm's Nachf.,
 gegenüber der Infanteriekaserne.

Central-Fischhalle,
 Herrenstraße 8,


empfehlen von frisch eingetroffenen
 Sendungen:
1a holl. Schellfische,
Gabeljau,
Hecht,
Zander,
Häringe, grüne, zum Backen,
Stockfische, frisch gewässert.
 Ebenso bringe sämtliche ge-
 räucherten und marinierten Sachen
 in empfehlende Erinnerung.
A. F. Brockmann,
 Herrenstraße 8.

Stockfische,
 frisch gewässert, empfiehlt
Alb. Börsig,
 Baldbornstraße 24.

Pfarrer Kneipp's Kloster-
Kraftbrod,
Pfarrer Kneipp's Kraft-
suppenmehl,
Grahambrod,
Aleuronatbrod, für Zuckertrante,
 ferner
eine fernige Sorte Landbrod.
 Pfarrer Kneipp hat die Art der Herstellung
 für richtig, sowie den Geschmack des Kloster-
 Kraftbrodes und des Kraftmehles für vor-
 züglich befunden.
W. Schmidt,
 Hofbäckerei,
 Zirkel 29.
 Niederlage bei Herrn Kühn, Schützen-
 straße 13.

Gemüse- und
Obst-Conserven.
 Durch frühzeitigen Einkauf bin ich
 noch in der Lage, sehr billig abgeben
 zu können.
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Rechte Ostender Imp.-Mustern,
Moules, eßbare Seemuscheln,
 heute eingetroffen.
Frühstückstube,
 2.1. Kaiserstraße 20.

Selbstgemachte Eiernudeln
 für
Suppen und Gemüse
 täglich frisch bei
K. Krauss,
 2.1. Hofbäcker, Ludwigsplatz.

Die Emser
Victoriaquelle
 wird von bedeutenden **Klinikern**
 u. **hervorragenden Aerzten**
 mit Erfolg verordnet bei Krankheiten
 der **Athmungsorgane** (Husten, Heiser-
 keit, Verschleimung), **Verdauungsstö-**
rungen (Magenschwäche, Sodbrennen)
 sowie Krankheiten der **Harnorgane**. Von
 den übrigen **Emser Thermen** zeichnet
 sich diese Quelle durch ihren hohen Koh-
 lensäuregehalt vortheilhaft aus.
 Ebenso sind die
Emser Pastillen in plom-
birten Schachteln,
 welche aus den ächten Salzen der König
 Wilhelms-Felsenquelle dargestellt sind,
 ein bewährtes Mittel gegen Heiserkeit,
 Husten, Verschleimung.
 Um keine Nachahmungen zu erhalten,
 beachte man, dass jede Schachtel mit
 einer **Plombe** verschlossen ist und ver-
 lange ausdrücklich
Emser Pastillen in plom-
birten Schachteln.
 Die Administration der König
 Wilhelms-Felsenquelle,
Bad Ems.
 Vorräthig in allen **Apotheken** und **Mi-**
neralwasserhandlungen.

Parfumerie
 du Monde Elégant.
Crème Amaryllis.
 Talisman de Beauté per Topf Mark 2.50,
 hochfeine Spezialität für die Schönheit der
 Haut von **Dèlètrez**, Parf. breveté, Paris,
 empfiehlt
H. Delpy,
 Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

JAPAN T.S.K. SOYA

ist vorzüglich zur Würzung u. Kräftigung v. Suppen, Braten, Tunken, Fisch etc.

In Delicatess-, Droguen- und Colonialwaaren-Geschäften käuflich.

General-Depositäre
Türk & Padst, Frankfurt a. M.

6.3.

Neue Ballhandschuhe.

In der Auktion Kronenstraße 22 werden neue Herren-Ballhandschuhe von Nr. 7 bis 8^{1/2} spottbillig abgegeben. 2.1.

Wesentliche Vortheile

bietet der direkte Einkauf und die große Auswahl in

Schwämmen.

Erste Bezugsquelle

Triester Schwamm-Lager,
4 Friedrichsplatz 4. *2.2.

Möbel- und Tapeziergeschäft

von **L. Seiter,**
H. Webers Nachfolger,
Hebelstraße 4,

empfiehlt sich zur Lieferung fertiger Aussteuern, einzelner Zimmereinrichtungen, sowie sämtlicher Polster- und Kastenmöbel zu den billigsten Preisen. 2.1.

Ofenschirme, Ofenvorleger, Kohlenkästen mit u. ohne Deckel, Kohlenlöffel, Schürhaken, Coaksfüller, Kohleneimer, Ascheneimer

empfiehlt zu den billigsten Preisen

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29. 6.2.



Kohleneimer, Coaksfüller etc. etc.

solid und billig bei

W. Göttle,
150 Kaiserstraße 150.

Antiquitäten.

Interessenten lade zur gefälligen Besichtigung meiner aus einem Museum stammenden Kollektion ergebenst ein.

Billigste Preise. Loyalste Bedienung.
J. L. Distelhorst,
Großherz. Hoflieferant und Möbelfabrikant,
5.4. Karlsruhe i. B., Balbstr. 32.



Lampen-Reparaturen

Jeder Art werden täglich fachgemäß und billigst besorgt bei

W. Göttle,
Größtes Lager hier in Lampen-Ersatztheilen.

311 echte, gestempelte nur ausländische 20.6.

Briefmarken feine Briefmarken, worunter 222 nur überseeische i. B. Cap, Chili, Columbus, V. St., Caym., 1 M. Indien, Austral. u. Umst. gest. Preis

H. Wiering, Hamburg.

Möbeltransport.

Zur Rückladung per Januar sind verfügbar:

ein Möbelwagen von Karlsruhe nach Mannheim,
ein Möbelwagen von Offenburg nach Karlsruhe,
ein Möbelwagen von Mülhausen (Els.) nach Karlsruhe.

D. W. Windecker, Möbeltransportgeschäft,
Akademiestraße 39.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unser lieber Vater

Adam Nadel
im Alter von 80 Jahren nach langem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Um stille Theilnahme bitten:
die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 2^{1/2} Uhr von der Leichenhalle aus statt.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 10. Jan. Theater in Baden. 16. Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male: **Mauerblümchen.** Lustspiel in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7^{1/2} Uhr.

Donnerstag den 11. Jan. I. Quartal. 7. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Hänsel und Gretel.** Märchenspiel in 2 Akten (3 Bild.) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. Anfang 7^{1/2} Uhr.

Freitag den 12. Januar. I. Quartal. 9. Abonnem.-Vorstellung. **Der Rus.** Volksoper in 2 Akten. Text von E. Krásnohorská. Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Friedrich Smetana. Anfang 7^{1/2} Uhr.

Erste Sendung feinsten

Murcia-Blutorangen

eingetroffen bei

Gustav Müller,
am Kath. Kirchenplatz.

„Antisepticum Sphinx!“

* Auf eine besonders bei den jetzt so häufig vorkommenden Epidemien epochemachende Neubeit möge hiermit das Publikum auf's Nachdrücklichste aufmerksam gemacht werden:

„Antisepticum Sphinx“
vereinigt hervorragend desinficirende Wirkung mit feinstem Wohlgeruch und ist deshalb auch als Parfüm auf's Angenehmste zu gebrauchen.

„Antisepticum Sphinx“, sowie feinste Parfüms aller Art, Toilettenwasser, Haarregenerativ, Mundwasser etc., auch en détail zu beziehen durch die Fabrik „Mehlig & Cie.“, Kötzig, Station Coswig, Sachsen.

Leichner's Fettpuder.

Vorzüglichen Tages- und Abendpuder empfiehlt per Schachtel 1 Mk., bei 3 Stück à 90 Pfg., frisch angekommen, die Parfumeriehandlung von

H. Delpy,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Kappen

für Mädchen und Knaben, die schönsten, besten und billigsten, nur reelle Waare, empfiehlt

D. Schwarzwälder,
22 Kaiserstraße 22.

Möbelmagazin

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S., Karlsruhe, 20 Schloßplatz 20, empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer

Aussteuern, einzelner Zimmereinrichtungen sowie

aller Kasten- u. Polstermöbel in jeder Holzart bei folgerechter Ausführung unter Zusicherung prompter Bedienung bei billigst gestellten Preisen.

Eigene Tapezierwerkstätte. Zeichnungen und Vorschläge gratis.

